

Schriftliche Anfragen und Bestellungen

mögen an die Geschäftsstelle der Österreichischen Geographischen Gesellschaft, A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3/7 (E-Mail: oegg.geographie@univie.ac.at), gerichtet werden.

Manuskripte von wissenschaftlichen Beiträgen

werden an den Schriftleiter (Univ.-Prof. i.R. Mag. Dr. Helmut WOHLSCHLÄGL, Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien, A-1010 Wien, Universitätsstraße 7/5, Tel.: +43-1-4277-48630, E-Mail: helmut.wohlschlaegl@univie.ac.at) erbeten. Es kommen nur Manuskripte in Betracht, die anderweitig nicht publiziert wurden oder zur Publikation vorgesehen sind.

Die **Texte** müssen inhaltlich und sprachlich druckreif verfasst sein und ohne besondere Formatierungen in elektronischer Form übermittelt werden (helmut.wohlschlaegl@univie.ac.at). Die Sprache der Beiträge kann Deutsch oder Englisch sein. In beiden Fällen sind die Verfasser für den einwandfreien sprachlichen Stil zuständig. Der Umfang von Aufsätzen soll 20 Seiten zu je 3.700 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschreiten. Abbildungen sind in dieser Seitenzahl bereits inbegriffen. Den Beiträgen sind eine *Zusammenfassung* in englischer und deutscher Sprache sowie eine Auswahl von treffenden *Schlagwörtern* in beiden Sprachen voranzustellen. Beim Literaturverzeichnis ist die Zitierweise der MÖGG (Band 162) einzuhalten. Literaturverweise im Text bestehen aus Familienname des Autors, Erscheinungsjahr und Seitenzahl in Klammern: z.B. (SEGER 1982, S. 52 bzw. p. 52). Fußnoten werden fortlaufend nummeriert. Geographische Namen müssen jedenfalls auch in ihren endonymischen Formen (in mehreren, wenn auch Minderheitennamen amtlich sind), Namen in anderen als Lateinschriften auch in ihrer Originalschrift angegeben werden. Die Redaktion sorgt dann für Namensschreibung und Umschrift nach einheitlichen Prinzipien. Die Korrekturen in den Fahnen sind auf Schreibfehler zu beschränken. Bei darüberhinausgehenden Änderungen müssen die entstandenen Mehrkosten von den Verfassern getragen werden.

Bei **Abbildungen** ist das vorgegebene Satzspiegelformat (126 x 189 mm einschließlich Abbildungstexten) einzuhalten. Sie sind in digitaler Form in einer Auflösung von zumindest 300 dpi als PDF-, JPG- oder TIFF-Datei getrennt vom Textmanuskript elektronisch zu übermitteln. Reihenfolge und gewünschte Position der Abbildungen im Text sind deutlich anzugeben. Im Fall von Abbildungen, die nicht von den Verfassern selbst gestaltet wurden, ist das Copyright nachzuweisen und den MÖGG zu übertragen. Für den Farbdruck von Abbildungen ist ein Druckkostenbeitrag von EUR 350,- pro Artikel zu entrichten. Für Abbildungen, die nicht druckfertig geliefert werden und erst von der Redaktion erstellt oder gezeichnet werden müssen, ist ein Kostenbeitrag von EUR 50,- pro Abbildung zu bezahlen.

Redaktionsschluss (Einsendeschluss für Manuskripte) ist für Band 163 (2021) der 1. April 2021, für Band 164 (2022) der 1. April 2022. Eingesandte Manuskripte durchlaufen eine zweifache anonyme Begutachtung durch unabhängige Experten und gelten erst danach und nach ausdrücklicher Bestätigung durch den Schriftleiter als angenommen. Mit der Annahme des Beitrags treten die Verfasser alle Rechte an ihrem gesamten Beitrag an die ÖGG ab. Die alleinige Verantwortung für den Inhalt der Beiträge verbleibt jedoch bei den Verfassern. Die Verfasser erhalten kostenlos den Band der MÖGG und das PDF ihres Beitrags. Für unverlangt eingehende Beiträge kann keinerlei Haftung übernommen werden.

Buchbesprechungen

Besprechungsexemplare mögen an die Geschäftsstelle der Österreichischen Geographischen Gesellschaft, A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3/7, gesandt werden.

Written inquiries and orders

may be addressed to the office of the Austrian Geographical Society [Österreichische Geographische Gesellschaft], A-1070 Wien, Karl-Schweighofer-Gasse 3/7 (email: oegg.geographie@univie.ac.at).

Manuscripts of scientific contributions

are requested to be sent to the Managing Editor (Prof. Dr. Helmut WOHLSCHLAEGL, Department of Geography and Regional Research, University of Vienna, Universitaetsstrasse 7/5, A-1010 Vienna, Austria; Tel.: +43-1-4277-48630; email: helmut.wohlschlaegl@univie.ac.at). Only manuscripts, which have not been published elsewhere or are not intended for publication elsewhere can be taken into consideration.

Text manuscripts have to be ready for publication in terms of contents and language and should be transmitted electronically (helmut.wohlschlaegl@univie.ac.at) without any special formatting. The language of the contributions can be German or English. In both cases, the authors are responsible for the flawless linguistic style. The volume of essays shall not exceed 20 pages of 3,700 characters each including spaces. Illustrations are already included in this page number. The contributions must be accompanied by a *summary* and significant *keywords* in English and German. With references at the end of the article as well as in the text, the citation style of the *Annals* (cf. volume 162) has to be regarded. References in the text consist of the surname of the author, the year of publication, and the page number in brackets: e.g. (SEGER 1982, p. 52). Footnotes are consecutively numbered. Geographical names must also be given in their endonym forms (in several, if also minority names are official), names originally in other than Roman script are also to be given in their original script. The editor then ensures naming and conversion in accordance with uniform principles. Corrections in the proof prints are to be limited to writing errors. In the event of any additional changes, the additional costs incurred by the authors must be borne by the authors.

In the case of **illustrations**, the predefined set mirror format (126 x 189 mm including captions) must be observed. They must be submitted in digital form in a resolution of at least 300 dpi as PDF-, JPG- or TIFF-file separately from the text manuscript. The order and the desired position of the illustrations in the text must be indicated clearly. In the case of illustrations not designed by the authors themselves, the copyright must be documented and transferred to the *Annals*. For the colour printing of illustrations, a printing fee of EUR 350.- per article must be paid. For figures that are not submitted in a quality ready for print and therefore have to be produced or drawn by the editors additional costs of EUR 50.- per figure will be charged.

The **deadline for submissions** for volume 163 (2021) is April 1, 2021, for volume 164 (2022) April 1, 2022. Submitted manuscripts go through a double-blind reviewing by independent experts and are only accepted afterwards and after explicit confirmation by the Managing Editor. With the acceptance of their contribution, the authors will assign all rights to their entire contribution to the Austrian Geographical Society. However, sole responsibility for the content of the contributions remains with the authors. The authors receive free of charge the volume of the *Annals* and the PDF of their contribution. We cannot be held liable for contributions, which have not been requested by us.

Book reviews

Book copies for review may be sent to the office of the Austrian Geographical Society, A-1070 Vienna, Karl-Schweighofer-Gasse 3/7.